

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Erster Teil: Einführung in die formale Logik	1
A. Vorbemerkungen	3
B. Grundzüge der Junktoren-Logik	6
I. Junktoren	6
II. Junktorenlogische Satz-Formeln	9
III. Konstruktion der junktorenlogischen Formeln eines Satzes	10
IV. Allgemeingültige junktorenlogische Formeln und junktorenlogisch gültige Schlüsse	14
V. Elementare junktorenlogische Entscheidungsverfahren	16
VI. Allgemeingültige junktorenlogische Schemata	23
VII. Junktorenlogische Normalformen	24
VIII. Axiomatische junktorenlogische Kalküle	27
IX. Junktorenlogische Formeln und elektrische Schaltkreise	30
C. Grundzüge der Quantoren-Logik	32
I. Namen und Prädikate	32
II. Quantoren	36
III. Über einige wichtige Typen zweistelliger Prädikate	38
IV. Quantorenlogische Satz-Formeln	41
V. Konstruktion der quantorenlogischen Formeln eines Satzes	42
VI. Allgemeingültige quantorenlogische Satz-Formeln und quantorenlogisch gültige Schlüsse	44
VII. Das Entscheidungsproblem in der Quantoren-Logik	45
VIII. Anwendungsbeispiele	48
IX. Allgemeingültige quantorenlogische Schemata	51
D. Logische Aspekte der Frage-Antwort-Beziehung	53
I. Die Frage als Gegenstand logischer Analyse	53
II. Einige syntaktische Konzepte der Fragen-Logik	54
III. Einige semantische Konzepte der Fragen-Logik	59
E. Schlußwort zur formalen Logik	62
Zweiter Teil: Einführung in die Wissenschaftsphilosophie	63
A. Zur Problemstellung der Wissenschaftsphilosophie	65
B. Eine grobe Klassifizierung der Wissenschaften	67
C. Über Wahrheit und Wahrscheinlichkeit	68
D. Erfahrungswissenschaftliche Sätze und Satz-Systeme	72
I. Über einige wissenschaftsphilosophische Klassifizierungsansätze	72
II. Nomologische Hypothesen und erfahrungswissenschaftliche Theorien	74

III.	Theoretische Modelle	80
IV.	Singuläre erfahrungswissenschaftliche Sätze, Beobachtungssätze und empirische Daten	85
V.	Zur Problematik normativer Sätze in der Wissenschaft	87
E.	Über einige methodische Elemente erfahrungswissenschaftlicher Forschung	95
I.	Konstituierung wissenschaftlicher Probleme	95
II.	Allgemeine heuristische Prinzipien, Hypothesen- und Theoriebildung	97
III.	Wissenschaftliche Begriffsbildung	99
IV.	Deduktive Methoden	112
V.	Gewinnung empirischer Daten	113
VI.	Induktive Methoden	120
F.	Anwendungsmöglichkeiten für erfahrungswissenschaftliche Theorien	124
I.	Theoretische Erklärungen für singuläre Ereignisse	124
II.	Theoretisch begründete Prognosen	128
III.	Theoretisch begründete Technologien	131
IV.	Hinweis auf weitere Theorie-Funktionen	134
G.	Wissenschaftsphilosophische Grundpositionen bezüglich der Gewinnung und der Beurteilung erfahrungswissenschaftlicher Theorien	135
I.	Varianten des Verifikationismus	135
II.	Varianten des Falsifikationismus	140
III.	Instrumentalismus	144
IV.	Einige Bemerkungen zum Strukturalismus	146
H.	Schlußwort zur Wissenschaftsphilosophie	149
	Anhänge	151
	Literaturverzeichnis	177
	Namensverzeichnis	183
	Stichwortverzeichnis	185